

Aufzuchtkälber hochdosiert tränken

Raphael Bissig, HF 13/16

Einleitung

Die Tränkemethode von Aufzuchtkälbern erlebt immer wieder Änderungen. So wird z.B. in letzter Zeit eine hohe Milchmenge in den ersten Lebenswochen propagiert. Diese Methode soll zu einer besseren Konditionierung führen und auf das Leistungsvermögen eine positive Wirkung haben. Dieser Versuch soll die Unterschiede zwischen konventionell und intensiv getränkten Kälbern aufzeigen.

Ziele

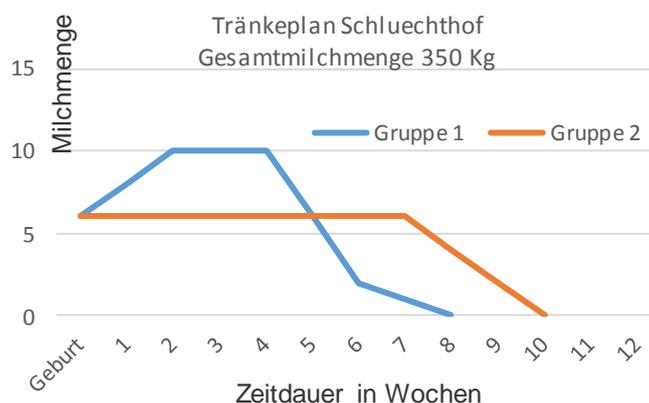
- Körperentwicklung zwischen beiden Gruppen vergleichen
- Gesundheitszustand der Kälber protokollieren

Erhebungsparameter

- Geburtsgewicht kg
- Gewicht kg, Widerristhöhe cm und Flankentiefe cm nach einem, zwei und drei Monaten

Versuchsordnung

- Der Versuch wird auf zwei verschiedenen Betrieben durchgeführt (Schluechthof, Klosterhof)
- Es werden je zwei Gruppen gebildet. 2x5 Kuhkälber der Rasse Braunvieh
- Die Kälber werden chronologisch abwechselungsweise den beiden Gruppen zugeordnet
- Die vertränkte Gesamtmilchmenge bleibt wie bisher auf den Betrieben bestehen
- Tränkeplan siehe Tabelle rechts
- Menge von Raufutter/Kraffutter bleibt bestehen
- Erhoben werden: Geburtsgewicht, Gewicht, Widerristhöhe und Flankentiefe nach einem, zwei und drei Monaten
- Tiergesundheit wird fortlaufend protokolliert



Zeitplan

Sept. 2013 bis April 2014	<ul style="list-style-type: none">• Einteilung in Gruppen• Fortlaufende Wägungen, Messungen• Protokollieren von Tiergesundheit
Sommer 2014	<ul style="list-style-type: none">• Zusammenstellung der Daten und Erkenntnissen
Sommer bis Herbst 2014	<ul style="list-style-type: none">• Versuchsbericht verfassen• Versuchspaper 2 erstellen



Kontaktperson Raphael Bissig
bissig.raphi@hotmail.com

LBBZ Schluechthof Cham

Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum